

Bremerhaven, 13.07.2026

Status: öffentlich
Anzahl Anlagen: 0

Vorlage Nr. GA-014-2026 für den
Gesundheitsausschuss

Einwohnerfrage zum Thema Reha

Name der Fragestellenden	Robert Knorr
Angefragt:	Stadträtin Toense
Thema der Anfrage	Hallo zusammen, ich bin Rentner und gesetzlich versichert und bei mir steht eine Knieersatzoperation an. Warum ist es in Bremerhaven für mich, und natürlich auch den anderen Bürgern in Bremerhaven mit demselben Hintergrund, nicht möglich eine ganztägige ambulante Reha an unserem Wohnort durchzuführen? In Bremen ist das kein Problem, allerdings holt und bringt der Fahrdienst der Einrichtungen nur Patienten im Umkreis von 20 km, und die Krankenkassen lehnen die Fahrtkosten täglich hin und zurück von Bremerhaven natürlich ab, wäre dann teurer als eine stationäre Reha. Warum hat das ZARR im Klinikum Reinkenheide keine Kassenzulassung dafür, sondern nur für BG und für Erwerbstätige über die Rentenversicherung. Ich bin in Bremerhaven geboren, verheiratet, habe zwei Töchter, mein Leben lang gearbeitet, und möchte hier eigentlich auch nicht mehr weg, alten Baum.... Aber ich fühle mich hier immer mehr als Mensch zweiter Klasse und finde es eigentlich auch schlimm, was hier im Moment passiert. Selbst in Cuxhaven hätte ich bessere Möglichkeiten als hier. MFG